

Bericht zur Senioren-Eurythmie in Schweden _von Thilo Riebold

"Hiermit eine kurze Zusammenfassung des Kurses vom 19-20 April 2013. Eurythmie und Heileurythmie waren das Thema des Kurses, der von den ca. 20 Teilnehmern sehr geschätzt wurde.

Ylwa Breidenstein, Pfarrerin im Kristensamfundet, wies in ihrem einleitenden Vortrag auf die zahlreichen Aspekte hin, die mit dem Älterwerden in Zusammenhang stehen, sowie darauf, welche Bedeutung das Älterwerden als Lebensphase hat - sowohl für den Einzelnen als auch für unsere Gesellschaftskultur.

Thilo Riebold aus Berlin hat seit vielen Jahren mit Eurythmie für Senioren gearbeitet. Er berichtet über seine Erfahrungen mit Gruppenarbeit im Bereich vorsorgliche und gemeinschaftsstiftender Eurythmie, sowie individueller Heileurythmie. Wir mussten einem Weg folgen, der reich an unterschiedlichen Beispielen von Arbeitsmethoden und Übungen, mit Spannweite vom voll beweglichen Menschen bis hin zu bewegungsbehinderten Bettlägerigen. Thilo verwies auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Voraussetzungen bei Senioren, auf die Wichtigkeit des Zuhörens, den Respekt vor deren Bedürfnisse und auf die Bedeutung der Arbeit mit dem Körper und das seelische Wohlbefinden bei Senioren.

Helena Ahtiainen arbeitet mit Senioreneurythmie in einem Seniorenwohnheim in Ekenäs in Finnland. Sie verfügte über umfassende positive Erfahrungen in ihrer Arbeit, die sie als "Vitale Bewegungen für das Herz" bezeichnete und forderte dazu auf, dass sich mehr dieser Aufgabe angenommen wird, der Bedarf in Finnland und hier in Schweden ist groß.

John Murphy arbeitet seit längerer Zeit mit Eurythmie mit Behinderten hier in Järna. Er berichtete inspirierend über seinen Arbeit mit älteren Behinderten und über ihre speziellen Bedürfnisse und Situation.

Alle drei vermittelten, wie die Arbeit mit Eurythmie dazu beitragen kann, Vitalität, Lebensfreude und die soziale Gemeinschaft zu verbessern.

Der Kurs fand in Saltå By in gemütlichen Räumen statt; der Zeitplan Freitag abends bis Sonnabend abends funktionierte gut.

Wir hoffen, dass der Kurs andere dazu inspiriert, sich mit diesem wichtigen Thema zu befassen!
Im Namen der Kursverantwortlichen, Maria Thurén"